

Zukunftspakt Macherschule Mittelschule 2.0 Bayerische Mittelschulen für die Zukunft stärken

Die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion steht fest zu den Mittelschulen als tragende Säule der bayerischen Schullandschaft, die die Schülerinnen und Schüler in besonderer Weise individuell und differenziert fördert und zu unterschiedlichen begabungsgerechten Abschlüssen führt. Die ausgeprägte Berufsorientierung ist Alleinstellungsmerkmal und Markenzeichen der Mittelschule. Sie bietet vielfältige Anknüpfungspunkte zur Kooperation mit der lokalen Wirtschaft und eröffnet zahlreiche Ausbildungschancen sowie weitere schulische und berufliche Anschlussmöglichkeiten.

Zur Stärkung der Mittelschulen hat die FREIE WÄHLER Landtagsfraktion bereits 2021 im Zuge des Zukunftspakts „Macherschule Mittelschule“ unter anderem den Schulversuch JAMI – jahrgangsübergreifendes Lernen an Mittelschulen – angeregt, der als Erfolgsmodell gilt, da er noch flexibleres Lernen und Lehren ermöglicht. Gleichwohl stellt die zunehmende Heterogenität die Schulart vor Herausforderungen, die sich auf die Schul-, Unterrichts- und Personalentwicklung auswirken.

Entsprechend sind wir entschlossen, den Erfolgsweg des Zukunftspakts „Macherschule Mittelschule“ fortzuschreiben und gemeinsam mit der Schulfamilie weitere Maßnahmen zu ergreifen, um die Stärken der Mittelschule noch weiter auszubauen.

Hierzu soll die Qualität des Lehrens und Lernens insbesondere im Bereich der Basiskompetenzen weiter gestärkt werden. Die Heterogenität der Schülerschaft ist in der Mittelschule besonders ausgeprägt: Vorkenntnisse, Leistungsfähigkeit und Potenziale unterscheiden sich deutlich und müssen im jeweiligen Lehr- und Lernkonzept berücksichtigt werden.

Es gehört zum Selbstverständnis der Mittelschule, den Schülerinnen und Schülern individuelles und differenziertes Lernen zu ermöglichen, indem Lehrkräfte professionelle

Konzepte nutzen und systematisch arbeiten. Zur noch besseren Unterstützung der Lehrkräfte sollen an den Mittelschulen die Instrumente der diagnose- und evidenzbasierten Unterrichtsentwicklung ausgebaut werden.

Neben kognitiven Fähigkeiten richtet sich der Fokus der Mittelschulen auf die Förderung sozialer, emotionaler und praktischer Fähigkeiten, wobei die Ausprägung einer Persönlichkeit Zeit und Raum braucht. Den Lehrkräften sollen deshalb mehr Flexibilität und Eigenverantwortung gegeben werden. Hierzu soll auch der Lehrplan modernisiert werden.

Die genannten Maßnahmen sollen vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus in engem Dialog mit der Schulfamilie konkretisiert und umgesetzt werden. Unsere Lehrkräfte und Schulleitungen sind die Profis vor Ort, die jeden Tag mit höchstem Engagement zum Wohle der jungen Menschen arbeiten und dafür größten Dank und Anerkennung verdienen.